

**Rede Bürgermeister Malte Jörg Uffeln zum Rathaussturm 2015  
( Fastnachtssamstag 14.02.2015) zur Abgabe der Amtsgeschäfte an die  
Tollitäten der 5. Jahreszeit**

Helau Ihr Närrinnen und Narren!

Alles ist für mich nach sieben Monaten aus.

Ich geh´ jetzt endgültig nach Haus´.

Ihr Narren habt das Zepter jetzt in der Hand´

in Steinau, Hessen und im gesamten Vaterland.

Ab heute regiert hier Ihr, die Narren,

Ich geh´ jetzt endlich und zieh weiter mit meinem Karren.

Erhöhen wollt´ ich die Hundesteuer,

weil auch das „Scheißen“ ist sehr teuer

Bekommen habe ich von Euch Bürgern eine Klatsche

Und steckte dann in der Patsche.

Lange überlegte ich, wie Ich Euch mit Steuern weiter knechte

Alle haben mir das Gefolge verwehrt, sogar die Mauerspechte.

Das Wasser habe ich Euch zum 1.1. teurer gemacht

Auch hier habt Ihr mich gestellt ins Hab acht!

Den Gartenmüll wollt ich verbannen vom Steines

Dachte, gar, das wäre was feines

Für alle Bürger in dieser Stadt

Auch hier habt ihr mich gesetzt Schach matt!

Als Dompteur in diesem Hause

versuchte ich mich, ich Banause

In mancher Sitzung hier in der Runde der Magisträter

die Sitzungen wurden immer später und später

Wortgewaltig war ich und schlug öfters auf den Tisch

Doch keiner der Stadtverordneten hörte auf mich.

Geblieden ist in aller Munde und ratz fatz

die Rodung von Bäumen und Sträuchern am Tennisplatz.

Fürwahr heut´geb ich es hier ehrlich zu

Das kostete mich Irmchen Lamms „per Du“

So bleibt am End´ mir nur nach viel Gelächter

Mein neues Amt als städtischer Nachtwächter.

Regiert ihr nun mal schön von heut´ bis Aschermittwoch

Setzt Eure Gesetze um ohne Wehklag´ und Och

Und wenn Euch das nicht gelingen sollte

Komme ich wieder und mache, was ich schon immer wollte.

Ich droh´ es Euch an, Ihr Narren

Beim nächsten Mal schießt ihr mir nicht mehr vor den Karren

Dann gibt´s von mir was auf die Ohren aber teuer,

nämlich eine Mecker- und Gerüchtesteuer.

Wer dann Briefe an und Gülle in die Zeitung schreibt,

der wird zahlen bis er brummt

und das Gemeckre ganz verstummt.

So streife ich die Segel und hau jetzt ab, lebe weiter als Nachtwächter auf dem Kumpen

Helau ihr Lumpen.

**Schlussgesang:**

Hört Ihr Leut´ und lasst Euch sagen

Ihr wart mir hier heut am Kragen´

Jetzt geh´ ich weg aus dieser Rund´

Ich wünsch Euch viel Spaß Stund´um Stund´